Artikel: Braunschweiger Zeitung 20.02.2013

Lach sagte Unterstützung für Mühle zu

Wendhausen Hilfe für den Förderverein.

Ortstermin in Wendhausen (von links): Günter Lach, Angelika Geschke, Heinrich Paquet, Klaus Westphal und Günter Jung.
Foto: privat

Auf Einladung des Mühlen-Fördervereins besichtigte der CDU-Bundestagsabgeordnete Günter Lach die Holländer-Windmühle in Wendhausen.

Die Vorsitzende des Fördervereins, Angelika Geschke, und Schriftführer Heinrich Paquet hatten das Treffen initiiert, um Lach die Problematik zu zeigen und um Unterstützung zu bitten. Auch Wendhausens Ortsheimatpfleger Günter Jung und Lehres Gemeindebürgermeister Klaus Westphal waren dabei.

Die Wendhausener nutzten die Gelegenheit, und stellten die Besonderheiten der Windmühle während eines Rundgangs heraus. Sie wiesen auf die Probleme hin, die der Hausschwamm und Schleimpilze am Holzfachwerk verursachen.

Ein Gutachten hatte ergeben, dass die Mühle für rund 425 000 Euro saniert werden muss (wir berichteten). Lach sagte zu, sich nach geeigneten Fördermöglichkeiten zu erkundigen.